

<b>Beschlussvorlage</b>		<b>Vorlage-Nr:</b> 2022/MC/099
Federführend: Amt für Zentrale Dienste und Finanzen		Status: öffentlich
		Datum: 27.09.2022
		Verfasser: Frau C. Voß
		FBL: Frau M. Rißer
<b>Absichtserklärung der Stadt Malchin zur Sanierung der "Turnhalle Am Zachow"</b>		
<b>Behandlung</b>	<b>Termin</b>	<b>Beratungsfolge</b>
Öffentlich	05.10.2022	Stadtvertretung der Stadt Malchin

**Beschlussvorlage:**

Die Stadtvertretung der Stadt Malchin befürwortet, die Förderung der Sanierung der „Turnhalle Am Zachow“ beim Bundesprogramm „Sanierung kommunaler Einrichtungen in den Bereichen Sport, Jugend und Kultur“ zu beantragen.

Die Teilnahme am Interessenbekundungsverfahren durch Einreichung einer Projektskizze wird gebilligt.

**Sach- und Rechtslage:**

Über das Bundesprogramm können kommunale Einrichtungen in den Bereichen Sport, Jugend und Kultur mit einer Förderquote von 75% (bei nachgewiesener Haushaltsnotlage) gefördert werden. Für die Beantragung der Fördermittel ist bereits im Vorfeld die Zustimmung der Stadtvertretung zum jeweiligen Projekt einzuholen und dem Fördermittelgeber nachzuweisen.

Weiter Erläuterungen können dem beiliegendem Fördermittelantrag entnommen werden.

**Finanzielle Auswirkungen:**

Die haushaltsrechtlichen Voraussetzungen werden bei Genehmigung geschaffen.

**Anlagen:**

Projektskizze

## Projektblatt zur Skizze

An das BMWSB - Bundesamt für Bauwesen und Raumordnung

zur Fördermaßnahme: **Sanierung kommunaler Einrichtungen in den Bereichen Sport, Jugend und Kultur Projektauf Ruf 2022**

im Förderbereich: **Sanierung kommunaler Einrichtungen Projektauf Ruf 2022 - SJK VI**

Stadt Malchin, Am Markt 1, 17139 Malchin

**Bundesinstitut für Bau-, Stadt- und Raumforschung**

Online-Kennung: 100604608

Akronym: MV\_Zachowturnhalle

**Deichmanns Aue 31-37  
53179 Bonn**

	FKZ
	Kennwort
<i>Eingerahmte Felder bitte freilassen</i>	

**Skizzeneinreicher:** Stadt Malchin  
Am Markt 1, 17139 Malchin

### Projektthema:

Sanierung der Turnhalle Am Zachow in Malchin

Planlaufzeit:

01.01.2023 bis 31.12.2027

**Kontaktpersonen der Kommune:** Frau Manuela Rißer, (Tel.: 03994640250), risser@malchin.de

### Wichtige Angaben:

Die Datenschutzhinweise wurden zur Kenntnis genommen und bestätigt.

### Liste der beigefügten Skizzenunterlagen:

- Angaben zu den Ansprechpersonen
- Angaben zur Finanzierung
- Kurzfassung der Vorhabenbeschreibung
- Projektbeschreibung

28.09.2022

Ort und Datum

Axel Müller 

Name / Unterschrift

**A00 Skizzeneinreicher/in**

Rechtsverbindlicher Name des/der Skizzeneinreichers/in <0110>

**A01**

Straße <0120>

**A02**

Postleitzahl <0150a>

Ort <0160a>

**A03**

**A04**

Bundesland <0130>

**A05**

Postfach <0130>

Postleitzahl (zu Postfach)

Ort (zu Postfach) <0160b>

**A06**

**A07**

**A08**

Telefon-Nr.: <0270>

Fax-Nr.: <0281>

**A11**

**A12**

E-Mail-Adresse

**A13**

**S00 Ausführende Stelle**

Name <0210>

**S01**

Straße <0225>

**S02**

Postleitzahl <0230a>

Ort <0240a>

**S03**

**S04**

Bundesland <0220>

**S05**

Postfach <0230b>

Postleitzahl (zu Postfach)

Ort <0240b>

**S06**

**S07**

**S08**

Telefon-Nr.:

Fax-Nr.:

**S11**

**S12**

E-Mail-Adresse

**S13**

# SKI Personenbezogene Daten

## Kontaktpersonen der Kommune

P01	Anrede Frau	P02	Vorname Manuela	P03	Name <0294> Rißer	P04	akad. Grad
P05	Telefon-Nr.: <0295> 03994640250		P06 Fax-Nr.: <0297>				
P07	E-Mail-Adresse <0296> risser@malchin.de						
P08	Funktion AL Zentrale Dienste und Finanzen						

## 2. Ansprechperson Projektleitung

Anrede Herr	Vorname Arno	Name <0294> Harpeng	akad. Grad
Telefon-Nr.: 03994640355		Fax-Nr.:	
E-Mail-Adresse harpeng@malchin.de			
Funktion SB Allg. Bauverwaltung			

## (administrativer Ansprechpartner in der Kommune)

P08	Anrede Frau	P09	Vorname Christina	P10	Name Voß	P11	akad. Grad
P12	Telefon-Nr.: 03994640306		P13 Fax-Nr.:				
P14	E-Mail-Adresse voss@malchin.de						

## D00 Datenschutzhinweis:

**D01** Die in der Skizze enthaltenen personenbezogenen Daten und sonstigen Angaben werden vom Empfänger der Skizze und seinen Beauftragten im Rahmen seiner/ihrer Zuständigkeit erhoben, verarbeitet und genutzt. Eine Weitergabe dieser Daten an andere Stellen richtet sich nach dem Bundesdatenschutzgesetz (BDSG) bzw. diesem vorgehenden Rechtsvorschriften (§1 Abs. 3 BDSG). Die Datenschutzhinweise wurden zur Kenntnis genommen und bestätigt.

Soweit in der Skizze personenbezogene Daten von Beschäftigten des/der Einreichers/in oder sonstigen natürlichen Personen enthalten sind, wurden diese entsprechend den Datenschutzhinweisen informiert und deren Einverständnis eingeholt.

Ja

# SKI Vorhabenbezogene Daten

## V01 Vorhabenbeschreibung Teil 1

### Projekttitlel

V05 MV\_Zachowturnhalle

### Thema/Headline (bestehend aus einem erklärendem Satz) <0100>

V06 Sanierung der Turnhalle Am Zachow in Malchin

## 1. Beschreibung des Projektes

### Beschreibung des Projektes</br> (max. 2000 Zeichen incl. Leerzeichen) <0900>

V07 Die Stadt Malchin beabsichtigt die Turnhalle "Am Zachow" umfassend zu sanieren, damit weiterhin eine Nutzung für den Schulsport der "Regionalen Schule Siegfried-Marcus" und des "Fritz-Greve-Gymnasiums" sowie des vielfältigen Breitensports gewährleistet ist. Die Turnhalle "Am Zachow" ist bisher nicht barrierefrei; dies soll mit der Sanierung umfänglich umgesetzt werden. Mit dem Vorhaben soll darüber hinaus die soziale Integration durch sportliche Angebote/Veranstaltungen für jedes Alter gefördert werden. Diese Notwendigkeit ergibt sich zwangsläufig, da die Regionale Schule im Rahmen der Umsetzung der Inklusionsstrategie derzeit umfassend als Schule mit spezifischer Kompetenz umgebaut wird. Es ist vorgesehen, die neusten Energiestandards zu erreichen. Durch die energetische Sanierung der Halle sollen die Nutzungsbedingungen erheblich verbessert und die Betriebskosten reduziert werden. Damit einhergehend sollen auch die CO<sup>2</sup>-Immissionen reduziert werden.

## SKI Vorhabenbeschreibung Teil 2

Geben Sie hier bitte eine Zusammenfassung Ihres Vorhabens an.  
Verpflichtend ist eine Beschreibung in Deutsch, optional können Sie auch eine Übersetzung in eine (beliebige) Sprache hinzufügen.

### 2. Begründung für das Projekt

**inkl. seines Beitrags zum Klimaschutz (energetische Wirkungen und Anpassungsleistungen), gesellschaftlichen Zusammenhalt und zur sozialen Integration**(Beschreibung des derzeitigen und des mittel- bis langfristigen Bedarfs (quantitativ und qualitativ). Ist der Bedarf in einschlägigen Fachplanungen bereits zuvor identifiziert worden? Handelt es sich um eine Sanierung, eine Sanierungs- und Erweiterungsmaßnahme oder um einen Ersatzneubau? Im Fall von Erweiterungsmaßnahmen oder Ersatzneubauten begründen Sie bitte die Notwendigkeit.)

Begründung für das Projekt (max. 2000 Zeichen incl. Leerzeichen)

Die Turnhalle "Am Zachow" wird von den Schülern der "Regionalen Schule Siegfried-Marcus" und des "Fritz-Greve-Gymnasiums" intensiv genutzt. Es ist die einzige Turnhalle, die den beiden Schulen für den Sportunterricht und für Angebote im Rahmen des Ganztagsangebotes zur Verfügung steht. Sehr viele Vereine nutzen die Turnhalle "Am Zachow" für sportliche Aktivitäten und es gibt regelmäßig Kindersporttage, Turniere u. ä.

Die "Turnhalle Am Zachow" liegt örtlich zwischen den beiden Schulen und in räumlicher Nähe zu einem Sportplatz (Kunstrasenplatz), so dass die Vorhaltung dieser Sportanlage prioritär ist. Der Belegungsplan der Halle ist wöchentlich vollständig ausgebucht. Somit ist die "Turnhalle Am Zachow" in Malchin ein wesentlicher, nicht wegzudenkender Bestandteil der Bildungs- und Kulturlandschaft.

Die vorliegenden Investitionsausgaben sind vorsichtige Schätzungen der Bauverwaltung; konkrete Fachplanungen liegen noch nicht vor.

Die "Turnhalle Am Zachow" ist sehr sanierungsbedürftig und soll durch die geplanten Maßnahmen dauerhaft in ihrem Bestand gesichert werden. Die Gebrauchstauglichkeit und der Komfort der Halle sollen deutlich erhöht werden.

### 3. Ziele und Zweck des Projekts

(Welche übergeordneten Ziele sollen durch das Projekt erreicht werden? Welchen Zweck soll die Förderung des Projekts erfüllen? Welchen Beitrag leistet das Projekt zum Erreichen der Klimaschutzziele, für den gesellschaftlichen Zusammenhalt und die soziale Integration vor Ort? Hier werden auch Angaben zu Barrierefreiheit und Resilienz erwartet.)

Ziele und Zweck des Projekts (max. 2000 Zeichen incl. Leerzeichen)

Die "Turnhalle Am Zachow" ist eine Drei-Feld-Halle, Baujahr 1969. Anfang der 1990-er Jahre erfolgte eine erste Sanierung; 2015 erfolgten Maßnahmen zur Stabilisierung der Statik.

Die geplanten Maßnahmen dienen dem Ziel

a) die Turnhalle umfassend zu sanieren und den gegebenen aktuellen bautechnischen und energetischen Vorgaben gerecht zu werden.

b) die Bestandsfähigkeit des Objektes für den Schul- und Breitensport zu sichern.

Durch moderne Sanitärinstallationen sowie Lüftungs- und Heizungstechnik können Betriebskosten in erheblichem Umfang reduziert werden. Der laufende Ressourceneinsatz verringert sich.

Darüber hinaus ist die Schaffung von Barrierefreiheit ein wichtiger Baustein im Zuge der Umsetzung der Inklusionsstrategie.

Der dauerhafte Erhalt der Drei-Feld-Halle ist für die Region sehr wichtig, da sie die einzige dieser Art im Umkreis von 30 km ist.

### 4. Fördermaßnahmen

(Welche investiven, investitionsvorbereitenden und konzeptionellen Maßnahmen sind für das Erreichen der genannten Ziele und Umsetzung des Zwecks dieses Projekts vorgesehen? Hinweis: Die Kostenangaben der im Rahmen der Förderung vorgesehenen Maßnahmen sind unter „Gesamtfinanzierung“ anzugeben. Treffen Sie zudem Aussagen über eine ggf. mögliche Teilbarkeit des Projektes in klar voneinander abzugrenzende Bausteine.)

Fördermaßnahmen (max. 2000 Zeichen incl. Leerzeichen)

Es sind die im Ausgabeplan (Pkt. 8) dargestellten Einzelmaß in Höhe von ca. 2.219.200 Euro geplant. Schwerpunktmäßig werden Maßnahmen der Energieeffizienz und der Barrierefreiheit umgesetzt.

Darüber hinaus wurden bereits Zeitplanungen für die Umsetzung des Gesamtvorhabens vorgenommen.

### 5. Projektbeteiligte und Organisationsstruktur

FKZ:

5

Online-Kennung:

100604608

(Bitte beschreiben Sie die Projektbeteiligten und deren Organisationsstruktur sowie die Arbeitsverteilung untereinander.

Hinweis: nur auszufüllen, wenn nicht bereits aus der Projektbeschreibung ersichtlich; die Organisationsstruktur einer Stadtverwaltung o. ä. muss nicht beschrieben werden.)

Projektbeteiligte und Organisationsstruktur(max. 2000 Zeichen incl. Leerzeichen)

Die Organisationsstruktur und Beteiligten sind in der Projektbeschreibung ersichtlich.

## 6. Vorgaben zur Projektauswahl

Das Gebäude erreicht nach Abschluss der Sanierungsmaßnahme erstmals die Effizienzgebäude-Stufe 70 gem. der Bundesförderung für effiziente Gebäude (BEG):

Sanierungen:

- Ja
- Nein
- Keine Sanierung

Baudenkmal oder sonstige besonders erhaltenswerte Bausubstanz im Sinne des § 105 GEG erreicht die Effizienzgebäude-Stufe „Denkmal“ gem. BEG:

Baudenkmal

- Ja
- Nein
- Kein Baudenkmal oder besonders erhaltenswerte Bausubstanz

Ersatzneubauten und Erweiterungen, die eine zusammenhängende Netto-Grundfläche > 50 m<sup>2</sup> aufweisen, erreichen nach Abschluss der Maßnahme den energetischen Standard eines Effizienzgebäudes 40 gem. BEG:

Ersatzneubau oder Erweiterungsbau:

- Ja
- Nein
- Kein Ersatzneubau/Erweiterungsbau

Die Anforderung 2.5 „Naturgefahren am Standort“ gemäß "Handbuch Qualitätssiegel Nachhaltiges Gebäude (QNG) – Anlage 3 für den Standard QNG PLUS" wird nachgewiesen:

Anforderung 2.5 Naturgefahren am Standort

- Ja
- Nein

Die Anforderung 2.2 „Nachhaltige Materialgewinnung“ gemäß „Handbuch Qualitätssiegel Nachhaltiges Gebäude (QNG) – Anlage 3 für den Neubau und die Komplettmodernisierung von Nichtwohngebäuden mindestens im Standard QNG PLUS" wird eingehalten:

Anforderung 2.2 Nachhaltige Materialgewinnung

- Ja
- Nein

Soll eine Wärmeversorgungslösung unter Einsatz fossiler Energieträger gefördert werden?  
Energieträger

- Ja  
 Nein

Falls „Ja,“ bitte begründen:

Wird mit dem Projekt ein Anteil erneuerbarer Energien und/oder unvermeidbarer Abwärme an der Wärmeversorgung von mindestens 75 Prozent erreicht?

Freibäder

- Ja  
 Nein

Falls „Nein“, bitte begründen:

Sollen die unter Ziff. 3 des Projektauftrags geplanten Standards übererfüllt werden?

Projektauftrag

- Ja  
 Nein

### 7. Erfüllung der Auswahlkriterien

(max. 2500 Zeichen incl. Leerzeichen)(Welche und wie werden die in Ziff. 7.2 des Projektauftrags genannten Auswahlkriterien erfüllt?)

Erfüllung der Auswahlkriterien

- die Barrierefreiheit wird durch den Einbau eines Fahrstuhls, barrierefreier Eingänge, behindertengerechte Sitzplätze, Außenanlagen und Parkplätze hergestellt
- durch zukünftig verstärkte Nutzung regenerativer Energien soll die Nachhaltigkeit des Objektes garantiert und die Betriebskosten perspektivisch gesenkt werden
- soziale Integration durch die Nutzung von Schulen, Vereinen, Veranstaltungen (Malchiner und Gäste), durch vielfältige Nutzung ist die Halle Treffpunkt für viele Bürger, trägt zum gesellschaftlichen Zusammenhalt in der Stadt Malchin erheblich bei
- die Kosten in Höhe von über 2 Mio. Euro stellen für die Stadt Malchin eine überdurchschnittliche Herausforderung dar und übersteigen das Investitionsvolumen aus eigener Kraft erheblich
- die Nachhaltigkeit des Vorhabens ist auch dadurch gegeben, dass man vorhandene Bausubstanz auch weiter nutzt

### 8. Ablauf- und Zeitplan

(max. 2500 Zeichen incl. Leerzeichen)(für wann sind welche Maßnahmen geplant; Angaben zu Start- und Endtermin der Maßnahmen unter Beachtung der Förderlaufzeit 2023 - 2027)

Ablauf- und Zeitplan

2023/2024 Umsetzung der Planungsleistungen  
2025 Beginn und Durchführung der Baumaßnahme  
2026 Durchführung und Abschluss der Baumaßnahme  
2027 Schlussabrechnung und Prüfung durch den Bund

## Ausgabenplan (F0832)

2023

Lfd. Nr.	Bezeichnung	Betrag €
1	Abbruch und Erneuerung Hallenbelag	0,00
2	Erneuerung Decken in Sporträumen	0,00
3	Heizungsanlage, Steuerung, Isolierung	0,00
4	Erneuerung Wasserleitungen, Warmwasseraufber., WC	0,00
5	Optimierung des Grundrisses u. Vorber. Fahrstuhl	0,00
6	Lüftung mit Wärmerückgewinnung	0,00
7	Erneuerung Sockelputz, Herstellung Traufstreifen	0,00
8	E-Installation, LED, Alarmierungs-/Sprechanlage	0,00
9	Abbruch Wand- und Bodenfliesen	0,00
10	Herstellung Barrierefreiheit des kompletten EG	0,00
11	Abbruch/Entsorg. Bodenbeläge Geräteräume, Tribüne	0,00
12	Erneuerung Prallschutz und Trennwände in der Halle	0,00
13	Fliesenlegearbeiten, Unterpautenputze, Estrich	0,00
14	Erneuerung der Fenster, Innen- und Außentüren	0,00
15	Einbau Fahrstuhl zur barrierefreien Erschließung	0,00
16	Herstellung einer neuen Linierung Dreifeldhalle	0,00
17	Erneuerung Bestuhlung Tribüne	0,00
18	Schaffung von 2 Sitzplätzen für Behinderte	0,00
19	Malerarbeiten	0,00
20	Ausrüstung mit PV-Anlage mit Speicher am Gebäude	0,00
21	Barrierefreie Gestaltung Außenanlagen u. Zugänge	0,00
22	Herstellung von behindertengerechten Parkplätzen	0,00
23	Fassadenanstrich (Massivteil)	0,00
24	MwSt 19 %	0,00
25	Planungsleistungen	64.854,00
<b>Σ</b>		<b>64.854,00</b>

2024

Lfd. Nr.	Bezeichnung	Betrag €
1	Abbruch und Erneuerung Hallenbelag	0,00
2	Erneuerung Decken in Sporträumen	0,00
3	Heizungsanlage, Steuerung, Isolierung	0,00
4	Erneuerung Wasserleitungen, Warmwasseraufber., WC	0,00
5	Optimierung des Grundrisses u. Vorber. Fahrstuhl	0,00
6	Lüftung mit Wärmerückgewinnung	0,00
7	Erneuerung Sockelputz, Herstellung Traufstreifen	0,00
8	E-Installation, LED, Alarmierungs-/Sprechanlage	0,00
9	Abbruch Wand- und Bodenfliesen	0,00
10	Herstellung Barrierefreiheit des kompletten EG	0,00
11	Abbruch/Entsorg. Bodenbeläge Geräteräume, Tribüne	0,00
12	Erneuerung Prallschutz und Trennwände in der Halle	0,00
13	Fliesenlegearbeiten, Unterpautenputze, Estrich	0,00
14	Erneuerung der Fenster, Innen- und Außentüren	0,00
15	Einbau Fahrstuhl zur barrierefreien Erschließung	0,00
16	Herstellung einer neuen Linierung Dreifeldhalle	0,00
17	Erneuerung Bestuhlung Tribüne	0,00
18	Schaffung von 2 Sitzplätzen für Behinderte	0,00

FKZ:

8

Online-Kennung:

100604608

Lfd. Nr.	Bezeichnung	Betrag €
19	Malerarbeiten	0,00
20	Ausrüstung mit PV-Anlage mit Speicher am Gebäude	0,00
21	Barrierefreie Gestaltung Außenanlagen u. Zugänge	0,00
22	Herstellung von behindertengerechten Parkplätzen	0,00
23	Fassadenanstrich (Massivteil)	0,00
24	MwSt 19 %	0,00
25	Planungsleistungen	300.000,00
<b>Σ</b>		<b>300.000,00</b>

### 2025

Lfd. Nr.	Bezeichnung	Betrag €
1	Abbruch und Erneuerung Hallenbelag	120.000,00
2	Erneuerung Decken in Sporthallen	20.000,00
3	Heizungsanlage, Steuerung, Isolierung	0,00
4	Erneuerung Wasserleitungen, Warmwasseraufber., WC	80.000,00
5	Optimierung des Grundrisses u. Vorber. Fahrstuhl	80.000,00
6	Lüftung mit Wärmerückgewinnung	0,00
7	Erneuerung Sockelputz, Herstellung Traufstreifen	0,00
8	E-Installation, LED, Alarmierungs-/Sprechanlage	250.000,00
9	Abbruch Wand- und Bodenfliesen	10.000,00
10	Herstellung Barrierefreiheit des kompletten EG	0,00
11	Abbruch/Entsorg. Bodenbeläge Geräteräume, Tribüne	10.000,00
12	Erneuerung Prallschutz und Trennwände in der Halle	0,00
13	Fliesenlegearbeiten, Unterpautenputze, Estrich	0,00
14	Erneuerung der Fenster, Innen- und Außentüren	0,00
15	Einbau Fahrstuhl zur barrierefreien Erschließung	0,00
16	Herstellung einer neuen Linierung Dreifeldhalle	0,00
17	Erneuerung Bestuhlung Tribüne	0,00
18	Schaffung von 2 Sitzplätzen für Behinderte	0,00
19	Malerarbeiten	0,00
20	Ausrüstung mit PV-Anlage mit Speicher am Gebäude	0,00
21	Barrierefreie Gestaltung Außenanlagen u. Zugänge	0,00
22	Herstellung von behindertengerechten Parkplätzen	0,00
23	Fassadenanstrich (Massivteil)	0,00
24	MwSt 19 %	108.300,00
25	Planungsleistungen	0,00
<b>Σ</b>		<b>678.300,00</b>

### 2026

Lfd. Nr.	Bezeichnung	Betrag €
1	Abbruch und Erneuerung Hallenbelag	0,00
2	Erneuerung Decken in Sporthallen	0,00
3	Heizungsanlage, Steuerung, Isolierung	180.000,00
4	Erneuerung Wasserleitungen, Warmwasseraufber., WC	0,00
5	Optimierung des Grundrisses u. Vorber. Fahrstuhl	0,00
6	Lüftung mit Wärmerückgewinnung	100.000,00
7	Erneuerung Sockelputz, Herstellung Traufstreifen	20.000,00
8	E-Installation, LED, Alarmierungs-/Sprechanlage	0,00
9	Abbruch Wand- und Bodenfliesen	0,00

Lfd. Nr.	Bezeichnung	Betrag €
10	Herstellung Barrierefreiheit des kompletten EG	40.000,00
11	Abbruch/Entsorg. Bodenbeläge Geräteräume, Tribüne	0,00
12	Erneuerung Prallschutz und Trennwände in der Halle	150.000,00
13	Fliesenlegearbeiten, Unterpautenputze, Estrich	50.000,00
14	Erneuerung der Fenster, Innen- und Außentüren	130.000,00
15	Einbau Fahrstuhl zur barrierefreien Erschließung	70.000,00
16	Herstellung einer neuen Linierung Dreifeldhalle	10.000,00
17	Erneuerung Bestuhlung Tribüne	30.000,00
18	Schaffung von 2 Sitzplätzen für Behinderte	20.000,00
19	Malerarbeiten	20.000,00
20	Ausrüstung mit PV-Anlage mit Speicher am Gebäude	100.000,00
21	Barrierefreie Gestaltung Außenanlagen u. Zugänge	50.000,00
22	Herstellung von behindertengerechten Parkplätzen	15.000,00
23	Fassadenanstrich (Massivteil)	8.000,00
24	MwSt 19 %	182.970,00
25	Planungsleistungen	0,00
Σ		<b>1.175.970,00</b>

#### 2027

Lfd. Nr.	Bezeichnung	Betrag €
1	Abbruch und Erneuerung Hallenbelag	0,00
2	Erneuerung Decken in Sporträumen	0,00
3	Heizungsanlage, Steuerung, Isolierung	0,00
4	Erneuerung Wasserleitungen, Warmwasseraufber., WC	0,00
5	Optimierung des Grundrisses u. Vorber. Fahrstuhl	0,00
6	Lüftung mit Wärmerückgewinnung	0,00
7	Erneuerung Sockelputz, Herstellung Traufstreifen	0,00
8	E-Installation, LED, Alarmierungs-/Sprechanlage	0,00
9	Abbruch Wand- und Bodenfliesen	0,00
10	Herstellung Barrierefreiheit des kompletten EG	0,00
11	Abbruch/Entsorg. Bodenbeläge Geräteräume, Tribüne	0,00
12	Erneuerung Prallschutz und Trennwände in der Halle	0,00
13	Fliesenlegearbeiten, Unterpautenputze, Estrich	0,00
14	Erneuerung der Fenster, Innen- und Außentüren	0,00
15	Einbau Fahrstuhl zur barrierefreien Erschließung	0,00
16	Herstellung einer neuen Linierung Dreifeldhalle	0,00
17	Erneuerung Bestuhlung Tribüne	0,00
18	Schaffung von 2 Sitzplätzen für Behinderte	0,00
19	Malerarbeiten	0,00
20	Ausrüstung mit PV-Anlage mit Speicher am Gebäude	0,00
21	Barrierefreie Gestaltung Außenanlagen u. Zugänge	0,00
22	Herstellung von behindertengerechten Parkplätzen	0,00
23	Fassadenanstrich (Massivteil)	0,00
24	MwSt 19 %	0,00
25	Planungsleistungen	0,00
Σ		<b>0,00</b>

Gesamt

Lfd. Nr.	Bezeichnung	Betrag €
1	Abbruch und Erneuerung Hallenbelag	120.000,00
2	Erneuerung Decken in Sporthallen	20.000,00
3	Heizungsanlage, Steuerung, Isolierung	180.000,00
4	Erneuerung Wasserleitungen, Warmwasseraufber., WC	80.000,00
5	Optimierung des Grundrisses u. Vorber. Fahrstuhl	80.000,00
6	Lüftung mit Wärmerückgewinnung	100.000,00
7	Erneuerung Sockelputz, Herstellung Traufstreifen	20.000,00
8	E-Installation, LED, Alarmierungs-/Sprechanlage	250.000,00
9	Abbruch Wand- und Bodenfliesen	10.000,00
10	Herstellung Barrierefreiheit des kompletten EG	40.000,00
11	Abbruch/Entsorg. Bodenbeläge Geräte Räume, Tribüne	10.000,00
12	Erneuerung Prallschutz und Trennwände in der Halle	150.000,00
13	Fliesenlegearbeiten, Unterputzenputze, Estrich	50.000,00
14	Erneuerung der Fenster, Innen- und Außentüren	130.000,00
15	Einbau Fahrstuhl zur barrierefreien Erschließung	70.000,00
16	Herstellung einer neuen Linierung Dreifeldhalle	10.000,00
17	Erneuerung Bestuhlung Tribüne	30.000,00
18	Schaffung von 2 Sitzplätzen für Behinderte	20.000,00
19	Malerarbeiten	20.000,00
20	Ausrüstung mit PV-Anlage mit Speicher am Gebäude	100.000,00
21	Barrierefreie Gestaltung Außenanlagen u. Zugänge	50.000,00
22	Herstellung von behindertengerechten Parkplätzen	15.000,00
23	Fassadenanstrich (Massivteil)	8.000,00
24	MwSt 19 %	291.270,00
25	Planungsleistungen	364.854,00
Σ		<b>2.219.124,00</b>

## SKI Finanzierungsplan

### Darstellung der Gesamtfinanzierung inkl. der Kofinanzierung durch die Kommune

Bitte beachten Sie, dass die zur Verfügung stehenden Bundesmittel - vergleichbar der Städtebauförderung – in fünf Jahresraten (2023 - 2027) kassenmäßig zur Verfügung gestellt werden.

#### Ausfüllhinweise

Ausfüllhinweise zur Tabelle „Darstellung der Gesamtfinanzierung inkl. der Kofinanzierung durch die Kommune“

Spalte (1): Dies ist die Summe aller Ausgaben, die zum Nachweis der Gesamtfinanzierung des eingereichten Projektes herangezogen werden. Spalte (2): Beteiligte Dritte sind Eigentümer oder Nutznießer (Ausgenommen hiervon ist die Kommune oder das Land). Zur Ermittlung der förderfähigen Kosten (4) sind diese Mittel von den Projektausgaben abzuziehen. Spalte (3): Diese Mittel dürfen keine Bundesmittel beinhalten, eine Kumulierung mit Mitteln nach BEG (NWG) sowie der Kommunalrichtlinie ist ausgeschlossen. Auch Fördermittel der Städtebauförderung sind für die Kofinanzierung des eingereichten Projektes nicht zulässig (ggf. sind klar trennbare Bau- oder Projektabschnitte zu bilden). Zur Ermittlung der förderfähigen Kosten (4) sind diese Mittel von den Projektausgaben abzuziehen. Spalte (4): Die förderfähigen Kosten (4) ergeben sich aus den Projektkosten (1) abzüglich der Mittel beteiligter Dritter (2) sowie öffentlicher Fördergeber (3). Die förderfähigen Kosten (4) sind durch kommunale Eigenmittel, Bundesmittel und ggf. Mittel unbeteiligter Dritter zu finanzieren. Spalte (5): Bei Objekten oder Liegenschaften in Landeseigentum ist eine Beteiligung des Landes obligatorisch. Diese beträgt grundsätzlich 55 % der förderfähigen Kosten (4). Ausnahmen sind möglich, wenn durch den Stabilitätsrat eine drohende Haushaltsnotlage des Landes festgestellt wurde. Spalte (6): Der kommunale Eigenanteil umfasst grundsätzlich 55 % der förderfähigen Kosten (4). Er kann durch eine nachgewiesene Haushaltsnotlage auf mindestens 25 % reduziert werden. Durch Mittel unbeteiligter Dritter (8) kann der Anteil auf bis zu 10 % reduziert werden. Spalte (7): Es können grundsätzlich Bundesmittel in Höhe von max. 45 % der förderfähigen Kosten (4) beantragt werden. Bei nachgewiesener Haushaltsnotlage kann sich der Bundesanteil bis auf max. 75% der förderfähigen Kosten (4) erhöhen (der kommunale Anteil liegt dann bei 25 %). Spalte (8): Als unbeteiligte Dritte gelten solche natürlichen oder juristischen Personen, die keine rechtlichen, personellen oder wirtschaftlichen Beziehungen zum Bauherrn haben. Darüber hinaus dürfen sie nicht selbst Förderempfänger oder Nutznießer der Förderung sein (z. B. unabhängige Stiftungen oder Spender). Bei privaten oder kirchlichen Eigentümern sowie bei anderen öffentlichen Fördergebern handelt es sich grundsätzlich nicht um unbeteiligte Dritte. Mittel unbeteiligter Dritter können den kommunalen Eigenanteil bis auf 10 % der förderfähigen Kosten (4) reduzieren.

Jahr	Projekt-kosten (1)	ggf. Mittel beteiligter Dritter (2)	ggf. Mittel öffentlicher Fördergeber (ohne Bundesanteil) (3)	Förderfähige Kosten (4)	Landesmittel (5)	Kommunale Eigenmittel (6)	Bundesmittel (7)	Mittel unbeteiligter Dritter (8)
2023	64.854,00	0,00	0,00	0,00	0,00	16.213,50	225.000,00	0,00
2024	300.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	75.000,00	48.640,50	0,00
2025	678.300,00	0,00	0,00	0,00	0,00	169.575,00	508.725,00	0,00
2026	1.175.970,00	0,00	0,00	0,00	0,00	293.992,50	881.977,50	0,00
2027	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
<b>Gesamt</b>	<b>2.219.124,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>554.781,00</b>	<b>1.664.343,00</b>	<b>0,00</b>

## SKI Zusätzliche Angaben und Anlagen der Projektskizze

### Hinweis:

Bitte beachten Sie, dass Sie Ihrer Projektskizze folgende Unterlagen beifügen.

Sämtliche Unterlagen können **nur** als pdf-Dateiformat und erst **nachdem** Sie „Endfassung einreichen“ (linke Menüleiste) ausgewählt haben, ihrem Antrag beigefügt werden.

- Max. vier zeichnerische, bildliche oder kartografische Darstellungen des Projektes, seiner Verortung in der Gesamtstadt und im Quartier (DIN A 3). Bitte beachten Sie, dass neben der Darstellung des Projektes sowie den zeichnerischen, bildlichen und kartografischen Darstellungen keine weiteren Unterlagen für die Vorprüfung Ihres Projektantrages berücksichtigt werden können. Wir bitten Sie daher von der Zusendung weiterer Materialien (Baupläne, Infotafeln, Broschüren etc.) abzusehen.
- Ggf. Nachweis einer Haushaltsnotlage durch die zuständige kommunale Finanzaufsicht. RUBIKON
- Nachweis eines Beschlusses über die Unterstützung des Stadt- oder Gemeinderates.
- Für das Projekt wird kein Antrag auf Förderung nach den Richtlinien für die Bundesförderung für effiziente Gebäude – Nichtwohngebäude (BEG NWG) und nach der Richtlinie des Bundes zur Förderung von Klimaschutzprojekten im Kommunalen Umfeld (Kommunalrichtlinie) gestellt.
- Das Projekt ist ein Bauabschnitt eines Großprojektes, der ausschließlich aus dem Bundesprogramm Sanierung kommunaler Einrichtungen in den Bereichen Sport, Jugend und Kultur gefördert wird.
- Die Einreichung der Skizze wurde in dem für die Städtebauförderung zuständigen Landesministerium bis zum 23. September 2022 formlos angezeigt.

### Eigentumsverhältnisse

Bitte beachten Sie, dass die Bundesmittel dieses Programms nicht für den Erwerb von bundeseigenen Liegenschaften oder die Sanierung von Liegenschaften im Eigentum des Bundes eingesetzt werden können. </br>

- im Eigentum der Kommune
- im Eigentum eines kommunalen Unternehmens
- im Eigentum des Landkreises
- im Eigentum des Landes
- im Eigentum eines privaten Dritten (auch Vereine u.ä.)

Eigentümer bitte benennen:

Stadt Malchin

### Anteil der Kommune

Die Kommune befindet sich

- nicht in Haushaltsnotlage (kommunaler Anteil bei 55 %)
- in Haushaltsnotlage (kommunaler Anteil mindestens 25 %)

Die Bescheinigung

FKZ:

13 Online-Kennung:

100604608

- liegt bei
- wird nachgereicht bis zum 21. Oktober 2022.

**Ratsbeschluss**

Ein Ratsbeschluss über die Unterstützung des Stadt- und Gemeinderates oder Kreistages

- liegt bei
- wird nachgereicht bis zum 21. Oktober 2022.

**Finanzielle Beteiligung des Landes**

Die finanzielle Beteiligung von Stadtstaaten wird als kommunaler Anteil gewertet.

Gibt es eine finanzielle Beteiligung des Landes?

- Ja
- Nein

Höhe der Beteiligung:

- Die Bescheinigung
- liegt bei
- wird nachgereicht bis zum 21. Oktober 2022.

**Finanzielle Beteiligung beteiligter Dritter (z.B. Eigentümer)?**

Der finanzielle Beitrag beteiligter Dritter ist nicht Teil der Projektkosten – die Berechnung des kommunalen Anteils (z.B. 55 %) bezieht sich also auf die Projektkosten abzüglich dieses Anteils.

Gibt es eine finanzielle Beteiligung beteiligter Dritter?

- Ja
- Nein

Höhe der Beteiligung:

- Die Bescheinigung
- liegt bei
- wird nachgereicht bis zum 21. Oktober 2022.

**Finanzielle Beteiligung unbeteiligter Dritter**

Gibt es eine finanzielle Beteiligung unbeteiligter Dritter (z.B. Eigentümer)

- Ja
- Nein

Höhe der Beteiligung:

- Die Bescheinigung
- liegt bei
- wird nachgereicht bis zum 21. Oktober 2022.

**Ist eine Beteiligung der für den Bund tätigen Bauverwaltung vorgesehen (Z-Bau- Verfahren)?**

Beteiligung Bauverwaltung des Bundes

- Ja
- Nein

**SKI Finanzierungsplan bei Projekten mehrerer Kommunen**

## Anlagen

<b>Dokumenttyp</b>	<b>Dateiname</b>	<b>Beschreibung</b>
Ergänzende Anhänge	RUBIKON_MC.pdf	Rubikon Malchin
Ergänzende Anhänge	Fotos_TH_Am_Zachow.pdf	Fotos Turnhalle Am Zachow







**Nachweis der dauernden Leistungsfähigkeit nach § 1 Nummer 5 GemHVO-Doppik  
Malchin (Malchin am Kummerower See)**

Einwohner per 31.12. des Vorjahres: 7.289

Erhebungsjahr: 2022

	Wert	Punkte
<b>Ergebnishaushalt</b>		
Ergebnisvortrag aus dem Haushaltsvorjahr	-727.160,00 €	
Jahresergebnis	0,00 €	
Ergebnis zum 31.12. des Haushaltsjahres	-727.160,00 €	
Ausgleich des Ergebnishaushalts	Nein	-20
Verhältnis der ordentlichen Erträge zu den ordentlichen Aufwendungen	90,2%	-2
Jahresergebnis ausgeglichen?	Ja	0
<b>Finanzhaushalt</b>		
do der laufenden Ein- und Auszahlungen zum 31.12. des Haushaltsvorjahres	1.338.982,00 €	
jahresbezogener Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen	-919.200,00 €	-2
Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen zum 31.12. des Haushaltsjahres	419.782,00 €	
Ausgleich des Finanzhaushalts	Ja	0
Verhältnis der ordentlichen Einzahlungen zu den ordentlichen Auszahlungen	93,1%	-2
<b>Finanzplanungszeitraum</b>		
Ergebnis des Ergebnishaushalts am Ende des Finanzplanungszeitraums	-727.160,00 €	
Ergebnis je Einwohner	-99,76 €	-16
Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen im Finanzhaushalt zum Ende des Finanzplanungszeitraums	-1.101.618,00 €	
Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen je Einwohner	-151,13 €	-16
<b>Gesetzmäßiges Haushaltssicherungskonzept nach § 43 Absatz 7 KV M-V</b>		
Haushaltssicherungskonzept erforderlich?	Nein	0
Wann wird der vollständige Haushaltsausgleich erreicht?	nicht relevant	0
<b>Einhaltung des Überschuldungsverbots</b>		
Höhe des Eigenkapitals am Ende des Haushaltsjahres	35.205.038,87 €	0
Höhe des Eigenkapitals am Ende des Finanzplanungszeitraums	33.486.438,87 €	0
Im Haushaltsjahr bestehende Überschuldung wird im Finanzplanungszeitraum abgebaut	nicht relevant	0
Im Haushaltsjahr oder zum Ende des Finanzplanungszeitraums bestehende Überschuldung wird erst in einem angemessenen Konsolidierungszeitraum abgebaut	nicht relevant	0
<b>Sonstige finanzielle Risiken</b>		
Bewertung wesentlicher sonstiger finanzieller Risiken, deren Realisierung im Finanzplanungszeitraum wahrscheinlich ist	kein	0
<b>Weitere Kennzahlen</b>		
Investitionskredite je Einwohner	330,93 €	
Zinsquote	0,6%	
Tilgungsquote	13,6%	
fiktive Restlaufzeit der Investitionskredite	6,9 Jahre	

fristenkongruente Finanzierung?	Ja
Förderquote	27,5%
Liquiditätskredite je Einwohner	0,00 €
Forderungen je Einwohner	102,12 €
Werthaltigkeit der Forderungen	100%
freiwillige Leistungen je Einwohner	63,79 €
Anteil der freiwilligen Leistungen an den ordentlichen Erträgen	3,5%
Bemerkungen der Kommune	k.A.
Bemerkungen der RAB	k.A.
<b>GESAMTPUNKTZAHL:</b>	<b>-58</b>
<b>LEISTUNGSGRUPPE:</b>	<b>gefährdete dauernde Leistungsfähigkeit</b>